Nachrichten aus dem Rathaus

Nr. 1234 / 02.11.2026

Stadt Nürnberg

Amt für Kommunikation und Stadtmarketing

Leitung:

Andreas Franke

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

Starke Bilanz für die Handyaktion Bayern: über 1 600 Smartphones in Nürnberg gesammelt

Seit Juni 2026 haben die Menschen in Nürnberg bei der Handyaktion Bayern insgesamt 1 623 Smartphones und 111 Tablets im Rathaus am Hauptmarkt abgegeben – ein starkes Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz. Die gesammelten Geräte wurden von der Firma Jurec IT fachgerecht verwertet.

Die Bilanz am Standort Nürnberg kann sich sehen lassen: Durch die Smartphones und Tablets konnten 109 563 Kilogramm Kohlendioxid (CO2) eingespart werden. Gleichzeitig wurden wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen, darunter mehr als 28 Kilogramm Kupfer, rund 30 Gramm Platin und etwa 60 Gramm Gold.

„Diese Bilanz zeigt eindrucksvoll, dass jede und jeder Einzelne mit einer einfachen Handlung einen echten Beitrag zum Klimaschutz leisten kann. Über 1 600 alte Smartphones und 111 Tablets mussten nicht im Schubladenfach verschwinden, sondern wurden zu wertvollen Rohstoffen – von Kupfer bis Gold. Ich bedanke mich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die mitgemacht haben, und hoffe, dass diese Aktion ein Ansporn ist, auch künftig alte Elektronikgeräte sinnvoll dem Recycling zuzuführen“, so Britta Walthelm, Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg.

Aufbereitung oder Recycling

In den Geräten stecken wertvolle Rohstoffe wie Kupfer, Gold und Platin, aber auch seltene Metalle, deren Abbau oft mit hohem Energieaufwand und Umweltbelastungen verbunden ist. Durch die Wiederverwertung werden diese Ressourcen in den Kreislauf zurückgeführt und der Bedarf an neuem Rohstoffabbau sinkt. Aber nicht nur das Recycling allein steht im Mittelpunkt: Noch funktionsfähige Geräte werden aufbereitet und

wiederverwendet. Nicht mehr nutzbare Geräte werden fachgerecht zerlegt und recycelt. Geeignete Einzelteile können als Ersatzteile für die Reparatur anderer Geräte dienen. So bleiben wertvolle Materialien und Komponenten möglichst lange im Kreislauf.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Datenschutz: Die persönlichen Daten auf den abgegebenen Geräten werden nach zertifizierten Verfahren vollständig gelöscht. Damit können Bürgerinnen und Bürger ihre alten Geräte abgeben, ohne befürchten zu müssen, dass persönliche Informationen in falsche Hände geraten.

Aktion geht weiter

Wer mitmachen möchte, kann ausgediente Smartphones und Tablets weiterhin für die Handyaktion Bayern abgeben. Eine Sammeltonne steht dafür im Rathaus der Stadt Nürnberg im Gebäude am Hauptmarkt 18 im Erdgeschoss bereit.

Die Handyaktion Bayern ist eine Initiative von Mission EineWelt, dem Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und dem Eine Welt Netzwerk Bayern e. V. Sie setzt sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Rohstoffen ein, die in Mobiltelefonen stecken, und macht auf die globalen Folgen des Rohstoffabbaus aufmerksam. Die Aktion verbindet praktischen Umwelt- und Ressourcenschutz mit Bildungsarbeit und dem Engagement für globale Rohstoffgerechtigkeit. jos